

# **Wichtige Infos für Vertretungen im Mesnerdienst**

Frau Tzatzana ist für die Einweisung der Aushilfen im Mesnerdienst zuständig. Sie informiert über alle Details und beantwortet gerne Ihre Fragen. Sie zeigt Ihnen auch, wo die einzelnen Geräte sich befinden.

Rechtzeitig vor dem Gottesdienst erhalten Sie den Gottesdienstablauf mit den Liedern. Er liegt spätestens ab 9.30 Uhr auf dem Ambo.

## **Und so sieht der sonntägliche Mesnerdienst aus:**

Es ist sinnvoll ab 9 Uhr vor Ort zu sein. Spätestens 9.30 Uhr: Kirche und Gemeindehaus aufsperrern. Tür vom Gemeindehaus zur großen Sakristei absperren.

### **Schaltkasten in der Sakristei:**

Bitte einschalten:

- Lichter in der Kirche: Schalter 10-14 und grünen Hauptschalter (Nr. 9)
- Orgelmotor
- Im Winter Bankheizung einschalten (Rechts, Mitte, Links jeweils 1-6)
- Heizsteckdose Empore (6)

### **Abendmahl:**

- Schiebeschrank unten rechts öffnen (Schlüssel liegen in der Schublade des Rollschrankes in der großen Sakristei)  
Wein und Saft entnehmen
- 2 Silberkelche für Wein und ein Tonkelch für Saft entnehmen
- Kanne, Hostien, Tupferbehälter und ein Glas mit etwas Alkohol entnehmen

### **In der Kirche:**

- Die Paramente brauchen Sie nicht aufzulegen. Darum kümmert sich Frau Tzatzana. Im Ausnahmefall finden Sie die Paramente im Schrank in der großen Sakristei.
- Strahler hinter dem Altar einstecken
- Mikrophone anstecken (Altarmikro, Ambo). Sie liegen im Hängeschrank der Lautsprecheranlage.
- Im Hängeschrank Lautsprecheranlage und Funkempfänger Mikro einschalten. An den Einstellungen bitte nichts verändern!
- Klingelbeutel auf den Altar (links) legen
- Lektionar mit den richtigen Lesungen aufgeschlagen auf den Ambo (Leseputz) legen. Überprüfen ob das Credo (Glaubensbekenntnis beiliegt)
- Lieder aufstecken (Zahlen sind im Lautsprecherschrank hinter der Kanzel)
- 3 Gesangbücher in die erste Bank legen für Pfarrer, Lektor und als Reserve.
- Erst um 9.45 Uhr: Altarkerzen und Osterkerze anzünden
- Falls Kindergottesdienst: Die beiden Kerzenständer für den Kigo auf den Altar stellen. (Stehen auf dem Regal in der großen Sarkistei)

### **Abendmahl:**

- Auf dem Altar aufbauen:  
Links: Patene (Unterteller) für Hostien und Hostiengefäß  
Rechts: 2 Silberkelche für Wein und ein Tonkelch für Saft. Dahinter: Tupferbehälter und ein Glas mit etwas Alkohol
- Wein in Krug und Kelche einfüllen, in jeden Saftkelch einen kleine Flasche roten Traubensaft füllen.

### **Gottesdienstbeginn:**

- Ab 9.50 Uhr steht der Mesner am Eingang und verteilt Liederbücher und Abkündzettel.
- Um 9.57 Uhr: Nacheinander alle Glocken einschalten (1-3 / links n. rechts) – 3 Minuten läuten.

### **Gottesdienst:**

- Bei Beginn des Predigtliedes (nach der Predigt) Klingelbeutel vom Altar holen und Klingelbeutel gemeinsam mit Lektor einsammeln
- Klingelbeutel danach auf der linken Seite des Altars ablegen
- Beim Vaterunser Vaterunserglocke läuten.
- Während dem Gottesdienst: Gottesdienstbesucher zählen (Abendmahlsgäste zählen)

### **Abendmahl:**

- Beim Vaterunser (Vaterunserglocke / Nr. 2) läuten.
- Beim Abendmahl: Nach jeweils 6 Personen neuen Kelch reichen. Kelche mit Alkohol und Tupfer reinigen

### **Nach dem Gottesdienst:**

- Lautsprecheranlage und Mikrophon ausschalten. Mikrophone abstecken und aufräumen.
- Kerzen vorsichtig löschen
- Lichter ausmachen
- Opferstöcke ausleeren
- Kollekte in die große Sakristei tragen
- Kirche und Gemeindehaus zusperren
- Lektor muss Klingelbeutel und Kollekte getrennt zählen (Zählbrett aus dem Büro oder Körbchen aus dem Kleiderschrank). Mesner assistiert. Nur volle Eurobeträge. Übertrag der Beträge auf Quittungen.
- Gottesdienstbesucher, Kollekte und Klingelbeutel in das Gottesdienstbuch (Schrank große Sakristei) eintragen
- Quittungen (Quittungsblock: Schrank große Sakristei) und Geld im Zählbrett in das Pfarramt bringen.

### **Abendmahl:**

- Abendmahlsgeräte aufräumen. Mit warmen Wasser und Spülmittel reinigen. Mit Geschirrtuch trocknen.
- Restlichen Wein austrinken (Scherz!) oder mitnehmen. Übrigen Wein aus den Kelchen nicht in den Gulli, sondern in den Garten gießen.
- Schränke zusperren. Schlüssel aufräumen...

... tief durchatmen... es ist geschafft.!

## **Und das ist für eine Taufe wichtig:**

Der Taufstein wird meistens von der Tauffamilie geschmückt. Bitte im Pfarramt nachfragen. Als Schmuck eignen sich Efeu oder Sommerblumen, die um die Taufschale im Kreis angeordnet werden.

Die Taufschale und der Krug sind im Paramentenschrank. Kurz vor Beginn der Taufe wird warmes Wasser in den Krug gefüllt. Der Krug steht gefüllt in der Taufschale.

Nach der Taufe werden die Taufschale und der Krug mit warmen Wasser und Spülmittel gereinigt und abgetrocknet wieder aufgeräumt...

... danach: Schweiß von der Stirn wischen.